

Dataport · Altenholzer Straße 10 - 14 · 24161 Altenholz

Dr. Johann Bizer
Vorstandsvorsitzender

Herrn
Dr. Patrick Breyer
MdL
Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105

Altenholzer Straße 10 - 14
24161 Altenholz
Telefon: 0431 3295-3002
Telefax: 040 427942-902
Johann.Bizer@dataport.de

Altenholz, 31. Januar 2014

Sehr geehrter Herr Dr. Breyer,

in einer dpa-Meldung dieser Woche werden Sie wie folgt zitiert: „IT-Störungen bei der Justiz in Schleswig-Holstein haben ... ein nicht hinnehmbares Ausmaß angenommen. 2013 konnten an jedem siebenten Arbeitstag Anwendungen meist stundenlang nicht ordnungsgemäß benutzt werden.“. Dabei sollen Sie sich auf die Antwort zur Drucksache 18/1390 (Kleine Anfrage) vom 21.1.2014 bezogen haben.

Die Verfügbarkeit von IT-Verfahren wird allgemein als Prozentsatz der tatsächlichen Verfügbarkeit zu der theoretischen möglichen Verfügbarkeit angegeben. Der Prozentsatz, der minimal erreicht werden muss, ist Teil des „Service Level Agreements“ (SLA) und damit Vertragsgegenstand zwischen dem Auftraggeber, hier dem Justizministerium, und dem Auftragnehmer, hier Dataport. Die Verfügbarkeit aller genannten Verfahren liegt erheblich über 99 Prozent und damit nicht nur deutlich über den vertraglich vereinbarten Zeiten, sondern auch über dem „Industriestandard“ für vergleichbare Anwendungen. Die Leistung, die Dataport hier für die Justiz erbringt, ist also überdurchschnittlich gut und übertrifft die Soll-Vorgaben ganz erheblich.

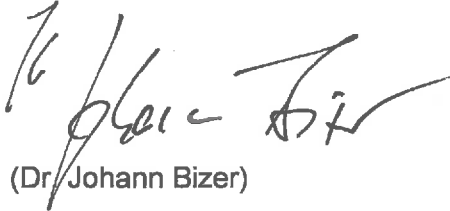
In der gleichen dpa-Meldung werden Sie zudem mit dem Satz „Dass die Justiz ihre IT nicht selbst betreibt, führe dazu, dass Dataport «wichtigere» Kunden vorrangig betreut“ zitiert. Diese Aussage ist für uns nicht nachvollziehbar. Wie bereits ausgeführt, wird die Justiz durch Dataport weit über die vertraglichen Verpflichtungen hinaus mit IT-Leistungen versorgt und auch auf Nachfrage wurde der von Ihnen unterstellte Sachverhalt durch unsere Auftraggeber nicht bestätigt. Da der o.g. dpa-Meldung nicht zu entnehmen ist, wie Sie zu Ihrer Bewertung gekommen sind, wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir die konkreten Quellen dafür benennen könnten. Nur so ist es uns möglich, Kritik als konstruktiv anzunehmen und in eine Leistungsverbesserung umzusetzen.

...

Seite 2

Ihre abwertenden Aussagen zur Leistungsfähigkeit von Dataport sind durch dpa bundesweit verbreitet worden und in der Medienlandschaft vielfältig aufgegriffen worden. Das mögen Sie als einen Erfolg Ihrer Öffentlichkeitsarbeit werten. Aus meiner Sicht haben Sie durch eine unzutreffende Schlussfolgerung die Leistungsfähigkeit einer Einrichtung, die u.a. dem Land- und den Kommunen Schleswig-Holsteins gehört und ihren Unternehmenssitz in Schleswig-Holstein hat, in Misskredit gebracht.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. Johann Bizer', is written over a faint, illegible printed name.

(Dr. Johann Bizer)

Dieses Schreiben geht in Kopie auch an das

- Justizministerium Schleswig-Holstein
- Zentrale IT-Management Schleswig-Holstein